

David Edison,21

David ist ein sportlicher, beliebter Schüler, halt einfach ein Highschool-Star wie man ihn aus den Filmen kennt. Er hat kurze, dunkle Haare, blaue Augen, ist extrem durchtrainiert und groß. Er ist zudem sehr oberflächlich und verurteilt andere wegen ihres Aussehens und mobbt die Schwächeren aus seiner Schule. Er feiert viel, ist auf jeder Party und flirtet mit jedem Mädchen, aber all das interessiert ihn nur zweitrangig, weil Football sein Leben ist. Daher ist er auch sehr selbstbewusst und denkt, dass er der einzig wahre Football-Star ist, auf den alle gewartet haben. Das verstärkt sich noch, als er als Footballspieler an einem guten College angenommen wird. Da scheinen alle seine Träume in Erfüllung zu gehen, aber dann hat er tragischer Weise in einem Saisonauftaktspiel einen schrecklichen Unfall, bei dem sein Kreuzband reißt. Das kann leider auch nicht vollständig verheilen, wodurch er keinen Sport mehr betreiben darf. Das ist für den fast 21-Jährigen das Ende der Welt. Aufgrund des fehlenden Sports stürzt er in eine tiefe Depression. Er lässt sich nun immer mehr gehen und wird zu einem Menschen, den er früher verabscheut hätte. Er bricht nach und nach den Kontakt zu all seinen Freunden und sogar zu seiner Familie ab, weil er sich von ihnen bevormundet und bemitleidet fühlt. Er geht zu keiner Party mehr und auch das College schmeißt er hin, weil er ausgelacht wird und es für ihn keinen Sinn mehr macht, da er nie wieder Profisportler werden kann. Zudem hat er zu viel Angst wieder mit dem Sport zu beginnen, nachdem seine Verletzung halbwegs verheilt ist, weil er nicht schlechter als früher sein will, aber er die frühere Leistung aufgrund des fehlenden Trainings und dem Handicap durch die Verletzung nicht mehr erbringen kann. Aufgrund all dessen fühlt er sich schwach, sowohl im körperlichen als auch im psychischen Sinne. Er hat keine Motivation mehr für sein Leben und den einzigen zwischenmenschlichen Kontakt, den er noch pflegt, ist der zu seinen Physiotherapeut. Dafür fährt er zweimal die Woche ins Krankenhaus, wo er dann auch unseren Arzt bzw. Psychopathen trifft ...

Hier dann alles in Stichpunkten:

- Dunkle, kurze Haare
- Blaue Augen
- Extrem durchtrainierter Körper und groß (Körpergröße)
- Sportlich (sein liebstes Hobby)
- Beliebt (Schul-Star)
- Viele Partys, Dates, etc.
- Oberflächlich
- Verurteilt andere wegen ihrem Aussehen (Mobbing)
- Selbstbewusst
- Wird von College als Footballer angenommen
- ➔ Sportunfall während Spiel mit Ende 20 (danach Sport wie vorher unmöglich, wegen irreparablen Kreuzbandriss ➔ Physiotherapie im Krankenhaus, wo er auch Arzt/Psychopathen trifft)
- Kein Sport mehr
- Zieht sich zurück (fühlt sich von Freunden/ Familie bevormundet und bemitleidet)
- Allein (andere Leute lachen ihn aus, mobben ihn, weil er sich immer mehr gehen lässt)
- Er geht nicht mehr zum College und verlässt Haus nicht mehr(wegen Mobbing, Selbstzweifel und Depressionen)
- Schwach (körperlich und psychisch)
- Traut sich nicht mehr mit Sport zu beginnen (aus Angst zu versagen oder schlechter zu sein)
- Keine Zukunft (er wollte Profisportler werden)
- Keine Motivation (sein Leben ist zu Ende)